

2011 Kernbohrprogramm hat begonnen auf African Queen's King Solomon Projekt, Mosambik

06.06.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia — [African Queen Mines Ltd.](#) (das "Unternehmen") freut sich, Ihnen den Start Ihres 2011er Kernbohrprogramms bekannt zu geben. Dies deckt ca. 3.000 m des King Solomon Projekts ab (das "Projekt"), welches inmitten des Zentralteils des Mesoproterozoischen Fingoe Gürtels Nördlich des Sees Cahorra Basa in der westlichen Provinz Tete in Mosambik liegt. Das Projekt unterliegt einem Earn-in und Joint Venture Abkommen vom 10. Juli 2009 (das "Abkommen") mit der Schweizerischen Opti Metal Trading Limited ("Optimetal") und deckt die Exploration, Entwicklung und Ausbeutung der Prospektlizenz Nr. 884L ab, die durch Optimetal's Mozambikanische Tochterunternehmung (die "Lizenz") gehalten wird. Die Lizenz deckt ein Gebiet mit ca. 230 km² ab im Zentrum des Fingoe Gürtels und hat eine Gültigkeit bis zum Mai 2015. Das Unternehmen hat bis heute einen Anteil von 51% am Projekt erworben und kann diesen auf bis zu 85% erhöhen indem man die schon beschriebenen zusätzlichen Stadien bis durch die Machbarkeit finanziert.

Nach Ende der Regenzeit Ende April, engagierte das Unternehmen die Dienste von Remote Exploration Services ("RES") aus Kapstadt, um die Campanlagen, die Kernlagerhäuser und wichtige Strassen und Bohrgelände zu errichten. Die Gruppe startete mit dem Material Anfang Mai in Richtung Gelände und ist nun mit allen Installationen fertig. Die Bohrmannschaft der Mozambikanischen Resource Drilling Lda. traf am 25. Mai auf der Anlage ein und startete sofort mit den Bulldozerarbeiten, inklusive dem Bau eines neuen Wasserspeichers, Zugangsstrasse und Bohrpfade. Auch konnte man bereits mit dem ersten Bohrloch (MW07) beginnen. Dieses Loch liegt ca. 50 m abfallen vom Bohrloch MW01 und MW02 die einige der besten Ergebnisse in der Mineralisierung in unserem Neuerkundungsprogramm des Jahres 2010 gebracht hatten auf dem Projekt. Zweck des Bohrlochs ist es, den abfallenden Verlauf zu testen der Gold-Kupfer-Silber Mineralisierung.

Die Auswertung der detaillierten IP geophysikalischen Daten, die während des letzten Jahres auf dem Projekt gesammelt wurden, wird durch Dr. Branco Corner von Corner Geophysics in Namibia durchgeführt und diese Ergebnisse werden dann zusammen benutzt, um die Zielplanung und auch die technische Planung des Bohrprogramms zu unterstützen, um somit eine bessere Charakteristik der Mineralisierung zu bekommen. Ca. 3.000 m Bohrungen sind geplant im nun beginnenden Programm und konzentrieren sich auf Ziele auf Mankombiti West, Mankombiti East, Ntumba und Bulasho. Geplant sind Tiefen von zwischen 120 m und 200 m. Weitere Informationen über diese Ziele finden sich auf unserer Unternehmenswebseite sowie den diversen Pressemitteilungen des letzten Jahres. Die Bohrungen konzentrieren sich hauptsächlich auf den Westen des 2010er Programms, wo Geophysik, Kartographierung und die Probennahmenergebnisse zeigen, dass das Potenzial einer besseren Mineralisierung und auch dickeren Zone vorhanden sein könnte. Dies dürfte der Auftakt sein für potenziell mehr und robustere Ergebnisse aus der Abwärtsrichtung und entlang des Streichs in dieser Richtung. Hinzukommen 3 km nicht getesteter Streichlänge die noch auf eine Bewertung auf Mankombiti warten, wobei die neuen Goldziele Bulasho und Ntumba zu halten scheinen, was sie versprochen haben.

Die Gesteine sind im Allgemeinen wie die Fingoe Gruppe, ein Mesoproterozoischen Alterspaket von metasedimenten, metavulkanischen und verschiedenen intrusiven Gesteinen die von mafisch bis hin zu granitisch reichen. Diese Gesteine sind alle fortgeschrittenen Grünschiefer mit metamorphischen Mustern und mindestens zwei intensiven strukturellen deformanten Ereignissen. Enge fallende Falten mit stark entwickelten Dehnlinien sind charakteristisch in den bis heute kartographierten Lithologien. Die Mineralisierung die man bis heute bestimmen konnte, bestehen aus Gold-Kupfer-Silber und steht in Verbindung mit Zink, Blei und Eisen (hauptsächlich Magmatit). Etwas Anormal ist das Auftreten von Bismut wobei dies charakteristisch ist für nahezu alle bisher beobachteten Mineralisierungen. Die Hauptmineralisierung ist in einem Kontakt von intrusiven Graniten und Gabbros beherbergt mit generellen calcitischen Murmeln und repräsentiert verschiedene Formen von Skarn bezogenen Verwitterungsansammlungen. Spätere Deformationen haben die Strukturen und deformiert und tektonisiert sowohl des Beherbergungsgesteines als auch der Mineralisierung selbst, die sich in konzentrierten Einschüß-gleichen Strukturen zeigt. Diese Einschüsse umfassen das Hauptbohrziel des nun begonnen Bohrprogramms in 2011.

Die geplanten 3.000 m Bohrprogramm werden später im Jahr noch ausgedehnt werden sobald schlüssige

Ergebnisse der Basisarbeiten vorliegen. Es werden die gleichen Standardprotokollprogramme (SOP) benutzt wie im Programm 2011 und die auch im Startprogramm 2010 benutzt wurden. Genalysis Laboratories aus Johannesburg, S.A. werden die Analysen durchführen. Das Arbeitsprogramm auf King Solomon, inklusive der Datensammlung und Verwertung wird durch RES unter Leitung von C. Ocker im Namen der Joint Venture Partner durchgeführt. RES führte schon Feldprogramme für das Unternehmen auf dem Fingoe Regional Gold Projekt durch und zwar vom Start an des Programms in 2006. Das Projekt wird geleitet im Namen des Unternehmens vom Senior-Beratungsgeologe Herr Pete Siegfried (M.Sc., MAusIMM), einer qualifizierten Person, die den Inhalt dieser Pressemitteilung angefertigt und genehmigt hat. Die Bohrungen werden vom mozambikanischen Subunternehmer Resource Drilling Lda. durchgeführt.

Irwin Olian, CEO des Unternehmens sagte: "Wir freuen uns sehr über die Wiederaufnahme der Bohrungen auf King Solomon, da wir auf den guten Resultaten weiter aufbauen wollen die wir schon gewonnen haben durch unser Neuerkundungsprogramm im letzten Jahr. Die neulich abgeschlossenen Explorations- und Geophysikarbeiten, zeigen uns, dass das Gebiet nach Westen eventuell eine bedeutende Mineralisierung von Kupfer, Gold und Silber gibt und das auch noch in breiten Zonen und wir sehen mit Freude den Ergebnissen der Bohrtests auf dem Gebiet entlang des Streichs und in den vielen neuen Zonen die wir bestimmt haben entgegen."

Über African Queen

Das Unternehmen ist ein explorierendes Rohstoffunternehmen mit diversifizierten mineralischen Vorkommen in Süd- und Westafrika. Es exploriert seine Gelände in Mozambique, Kenia und Ghana nach Gold und anderen Metallen und es exploriert seine Gelände in Botswana und Namibia nach Diamanten. Die Unternehmenslizenzen in Botswana und Namibia umfassen ca. 9.208 qkm von prospektivem Diamantenvorkommen. In Mozambique besitzt man ca. 380 qkm Gold- und weitere Metalllizenzen unter einem Abkommen mit zwei anderen Unternehmen. In Kenia hält man ca. 112 qkm an Gold- und weiteren Minerallizenzen unter einem Abkommen mit einer weiteren Gesellschaft. Die Operationen in Botswana werden durch die operative Tochter PAM Botswana (Pty) Ltd. betrieben; Ihr Betrieb in Namibia wird durch die operative Tochterunternehmung PAM Minerals Namibia (Pty) Ltd. ausgeführt; Die Operationen in Mozambique werden durch die Tochterunternehmung PAM Mocambique Limitada und in Ghana durch das Tochterunternehmen AQ Ghana Gold Limited ausgeführt. In Kenia wird gerade eine aktive Tochtergesellschaft installiert. Das Unternehmen hat seinen aktiven Sitz in Vancouver, Kanada.

Im Namen des BOARD OF DIRECTORS der AFRICAN QUEEN MINES, LTD.

Irwin Olian
Chairman & CEO
African Queen Mines
Suite 1450, Box 11553
650 W. Georgia Street
Vancouver, B.C. V6B

Für weitere Informationen, kontaktieren Sie bitte:

Irwin Olian
President and CEO
E-Mail: tigertail@africanqueenmines.com
Phone: (604) 899-0100
Fax: (604) 899-0200

Carrie Howes
Corporate Communications
Email: carrie@totumos.com
Phone:
Düsseldorf +49 (0) 1722 1234 47
London - +44 (0) 7780 602 788

Die TSX Venture Exchange hat weder den Inhalt angeschaut noch akzeptiert sie irgendeine Verantwortlichkeit für die Korrektheit oder Richtigkeit der hier dargestellten und enthaltenen Informationen. Die hier gemachten Aussagen können vorrausschauende Aussagen enthalten die zahlreiche Risiken und Unsicherheiten aufweisen. Aktuelle und tatsächlich eintretende Ereignisse und oder Ergebnisse können von

den Erwartungen des Unternehmens sehr stark abweichen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/26974--2011-Kernbohrprogramm-hat-begonnen-auf-African-Queenund039s-King-Solomon-Projekt-Mosambik.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).